

03. Sitzung

des Sportausschusses der Stadt Bergneustadt
im Sitzungssaal des Rathauses, Kölner Str. 256

Sitzungstag

08. 11. 2016

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:55 Uhr

Anwesend sind:

Ralf Siepermann	Vorsitzender	Ulrich Schneider	Sachk. Bürger
Tanja Bonrath	Stadtverordneter	Dr. Stefan Valperz	Sachk. Bürger
Antje Kleine	Stadtverordneter	Stadtsportverband Bergneustadt e. V.	
Thomas Kubitzki	Stadtverordneter	Eckhardt Schäbitz	Sachk. Einwohner
Dieter Kuxdorf	Stadtverordneter		
Jens Holger Pütz	Stadtverordneter		
Bernd Warwel	Stadtverordneter		
Volker Ebel	Sachk. Bürger		
Heinz-Dieter Johann	Sachk. Bürger		

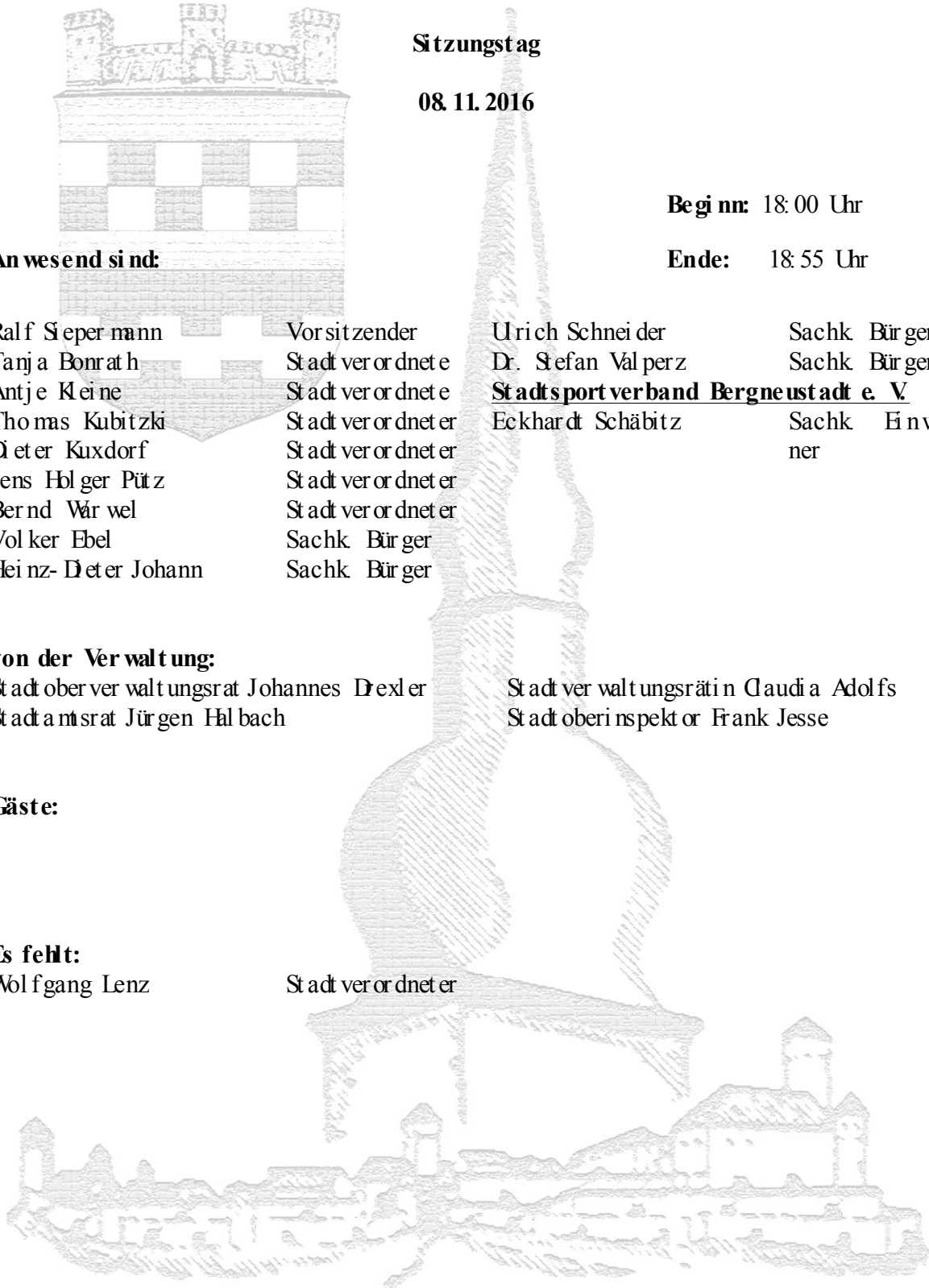
von der Verwaltung:

Stadtoberverwaltungsrat Johannes Drexler	Stadtverwaltungsrätin Claudia Adolfs
Stadtamtsrat Jürgen Halbach	Stadtoberspektor Frank Jesse

Gäste:

Es fehlt:

Wolfgang Lenz	Stadtverordneter
---------------	------------------



Tagesordnung

03. Sitzung des

Sportausschusses der Stadt Bergneustadt

a m 08.11.2016

TOP	Beschluss- Vorl.- Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
<u>Öffentliche Sitzung</u>			
1.		Bestellung eines stellvertretenden Schriftführers	3
2.		Haushaltsplan 2017; Vorberatung im Sportausschuss und Empfehlung an den Rat über die in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses fallenden Ansätze	3
3.		Mitteilungen	
3.1.	0281/2016	Sport hallenbelegungspläne	3/4
4.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	4

Herr Siepermann begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung

Öffentliche Sitzung

1. **Bestellung eines stellvertretenden Schriftführers**

Auf Vorschlag der Verwaltung wird Herr Frank Jesse als Ersatz für den erkrankten hauptamtlichen Schriftführer, Herrn Michael Klinnert, zum stellvertretenden Schriftführer gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. **Haushaltsplan 2017; Vorberatung im Sportausschuss und Empfehlung an den Rat über die in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses fallenden Ansätze**

Herr Halbach stellt den Ausschussmitgliedern die Haushaltsansätze ab Seite 171 ff vor, über die der Sportausschuss zu beraten hat. Besonders eingegangen wird auf einen Ansatz über 1.500 € für die Sportförderung (Seite 177). Bis zu dieser Höhe werden in der Regel Aufwendungen des Stadtsportverbandes für durchgeführte Sportveranstaltungen erstattet. Der Ansatz für die Zuwendungen an den Sport- und Förderverein Freibad Bergneustadt (Seite 180) wurde erhöht, da ab dem 2. Halbjahr 2016 die anteiligen Tilgungsbeträge zu berücksichtigen sind und zudem mit steigenden Betriebskosten gerechnet wird. Abschließend und auf Nachfrage von Stv. Kuxdorf ergeht noch der auf Seite 309 enthaltene Hinweis, dass die Sportpauschale wie in den Vorjahren in der Produktgruppe der schulbezogenen Leistungen ergebniswirksam auf Seite 123/124 abgebildet ist.

Sodann fasst der Sportausschuss folgenden **Beschluss:**

Der Sportausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bergneustadt den Haushaltsplan 2017, soweit er die Zuständigkeit des Ausschusses betrifft, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. **Mitteilungen**

3.1. **Sporthallenbelegungspläne 0281/2016**

Die Ausschussmitglieder nehmen die der Einladung beigefügte Aufstellung der Sporthallenbelegungen zur Kenntnis. Ergänzend hierzu wird zugesagt, die nach dem 05.09.2016 stattgefundenen Änderungen in der Belegung der Sporthalle Bursten als Anlage in das Protokoll aufzunehmen. Frau Adolfs appelliert an die erschienenen Vertreter der Vereine, die Belegungen zu kontrollieren und Abweichungen zu melden.

Herr Drexler weist in diesem Zusammenhang nochmals eindringlich darauf hin,

dass die Personaldecke der Verwaltung auf das Äußerste angespannt ist. Aufgrund langfristiger Erkrankungen diverser Mitarbeiter/innen hat dies bereits zu Rückständen geführt und auch in der Zukunft muss mit Einschränkungen in den Dienstleistungen und der zeitnahen Arbeitserledigung gerechnet werden. Dies alles ist sehr bedauerlich, aber aufgrund der ernststen Personalsituation nicht zu vermeiden.

4. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**

St.v. Kuxdorf berichtet 1. über Heizungsprobleme in der Alten Turnhalle Bursten und das Fehlen eines Druckknopfes in der Dusche sowie 2. über fehlende Warmwasserversorgung in beiden Hallen auf dem Bursten in der zweiten Hälfte der Sommerferien. Frau Adolfs wird dies mit dem PPP-Betreiber klären.

Herr Schneider regt an, dass die Sportanlage auf dem Stentenberg, die, wie unter TOP 2 auf Nachfrage von St.v. Kubitzki bekannt wurde, verschlossen ist, einer erneuten Nutzung zugeführt werden sollte. Die Verwaltung steht einer Nutzung, welche aufwands- und kostenneutral für die Stadt zu erfolgen hat, offen gegenüber.

Frau Kleine weist auf den Großen Sportabend in der Sporthalle Bursten am 19.11.2016 hin.

unterz. am

gesehen am

Vorsitzender

Schri ftführer

Bür ger meist er
